ALEXANDRU V. GROSSU – 70 Jahre

Alexandru V. Grossu

Der Senior der rumänischen Malakozoologen ist im deutschen Schrifttum längst kein Unbekannter mehr. Seit 1936 hat er regelmäßig einen Teil seiner Arbeiten hier und in deutscher Sprache publiziert, und seit 1964 erschienen auch immer wieder Beiträge von ihm in den „Zoologischen Abhandlungen“ und später in den „Malakologischen Abhandlungen“ des Staatlichen Museums für Tierkunde Dresden.

Am bekanntesten sind seine Leistungen als Anatom und Systematiker, die bahnbrechend sind, und wobei er sich keinem Fortschritt verschloß, denn außer den klassischen Methoden der Morphologie stellte er auch physiologisch-biochemische Methoden in den Dienst der Artabgrenzung.

Seine wissenschaftliche Gesamtleistung ist um so höher einzuschätzen, als er die rumänische Malakozoologie eigentlich erst begründet hat. Im vorigen Jahrhundert wurde die Molluskenforschung im rumänischen Raum im Rahmen historischer Provinzen betrieben. Es sei etwa an CLESSIN erinnert, der in seine Fauna Österreich-Ungarns Teile von Siebenbürgen eben mit einbezog. GROSSU war es vorbehalten, Rumänien als zoogeographisch einheitliche „Dakische Provinz“ zu erkennen und ihre Wesenszüge herauszuarbeiten.

Dabei war seine Arbeit niemals einseitig. Bis zu seiner Emeritierung im Jahre 1975 hielt er an der Universität in Bukarest eine Vorlesung über Allgemeine Zoologie. Für die öko-

logische Arbeit benötigte er außerdem gründliche Kenntnisse in Botanik und Geologie. Darüber hinaus bewährte er sich auch bei vielen Gelegenheiten als Leiter und Organisator. Ferner gelang es ihm, unter seinen Studenten auch spezielles Interesse für die Malakozoologie zu erwecken. Seine Mitautoren bei vielen seiner Arbeiten sind größtenteils ehemalige Schüler von ihm, die in seinem Sinne weiterarbeiten. Aber auch die unter seinen ehemaligen Schülern, die ihm persönlich nicht so nahe gestanden haben, loben seine Güte, seine Hilfsbereitschaft, sein menschliches Verständnis.

Sein Lebenslauf

Alexandru Vasile GROSSU wurde am 14. Juli 1910 in Ciorăni, Gemeinde Pufesti, Kreis Vrancea, geboren. Sein Vater war ein landarmer Bauer. Unser Jubilar war das vorletzte von 10 Kindern der Familie. Obwohl seine Eltern zusätzlich im Tagelohn in der Landwirtschaft arbeiteten, vermochten sie trotz allen Fleißes ihre Kinder gerade bescheiden zu ernähren und zu kleiden. Diese wurden, so früh es nur ging, zur Hilfeleistung herangezogen. Für jüngere Söhne aus solchen mittellosen Familien, die ihren Kindern keine weitergehende Schulbildung ermöglichen konnten, gab es zu jener Zeit keine andere Berufsaussicht als die manuelle Arbeit in der Landwirtschaft. — Nach dem 1. Weltkrieg verbesserte sich die wirtschaftliche Lage der Familie durch die Zuteilung von Land etwas. Deshalb wurde es möglich, daß der kleine Alexandru, der schon in der Volksschule durch Begabung und Eifer aufgefallen war, eine höhere Schule besuchen konnte. Die ersten 4 Klassen absolvierte er am Gymnasium zu Adjud, dann setzte er seine Ausbildung am Lyzeum von Focşani fort. Während seiner Schulzeit mußte er sich seinen Lebensunterhalt zum großen Teil selbst verdienen.

Bei einem Wettbewerb gewann er ein Stipendium, das es ihm ermöglichte, von 1930 bis 1934 in Bukarest Naturwissenschaften zu studieren. Ihn interessierte Botanik nicht weniger als Zoologie, und er vollbrachte in allen Studienfächern überdurchschnittliche Leistungen. Großen Wert legte er auch auf Vervollkommnung seiner Schulkenntnisse in fremden Sprachen, so daß es ihm später möglich war, seine Arbeitsergebnisse in fünf Sprachen zu publizieren.

Sein Professor im Fach Zoologie, A. POPOVICI-BIZNOŞANU, war der erste seiner Universitätslehrer, der die ungewöhnlichen Fähigkeiten des Studenten erkannte und förderte. GROSSU begann schon als Student, Mollusken zu sammeln, und zwar zuerst vor allem marine Arten. Nach und nach gewann er tieferes Interesse für diese Tiergruppe. Daher verfaßte er schließlich seine Dissertation über karpatische Schnecken, womit er 1939 „magna cum laude“ promovierte.

Nach Abschluß des Studiums sowie während er an seiner Dissertation arbeitete, unterrichtete er an verschiedenen Lyzeen in Bukarest. Nach der Promotion erhielt er eine Titularprofessur in Timişoara. Dort wurde er besonders von dem Ornithologen Prof. D. LINTIA sehr gefördert. Seine Forschungsarbeit setzte er auch hier fort, war nach wie vor bemüht, sich die Fachliteratur auch des Auslandes zu beschaffen und veröffentlichte verschiedene Aufsätze, nicht nur über malakozoologische Themen.

Seine Arbeit wurde jäh dadurch unterbrochen, daß er während des 2. Weltkrieges zum Militärdienst einberufen wurde. Nach seiner Entlassung trat er zunächst wieder in den Schuldienst ein. Von 1946 bis 1949 leitete er das Loga-Kollegium in Timişoara, war dann kurze Zeit Regional-Schulinspektor, erhielt aber noch 1949 einen Lehrstuhl für Biologie am Medizinischen Institut in Timişoara. Im Jahre 1952 übernahm er die Leitung der Pädagogischen Hochschule in Bukarest und erhielt ebenda auch eine Professur für Zoologie. Nach den Hochschulreformen wurde er 1955 an die Biologische Fakultät der Universität in Bukarest berufen, wo er bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1975 lehrte. Nebenher wirkte er von 1955 bis 1957 auch als Direktor des Naturhistorischen Museums „Grigore Antipa“ in Bukarest. Ende 1956 gelang es ihm, die Erlaubnis zur Gründung einer Schriftenreihe dieses Museums (Travaux du Muséum d'hist. nat. „Gr. Antipa“) zu erwirken, welche noch heute erscheint. Zwischen 1957 und 1962 war er außerdem Dekan der Biologischen Fakultät der Universität. Seine umfangreiche Arbeit über die rumänischen Mollusken hat er also zusätzlich zu seinen nicht geringen Dienstobliegenheiten zustandegebracht. Erst seit seiner Emeritierung ist es ihm möglich, seine ganze Zeit der Forschungsarbeit zu widmen, da er seine Vorlesungstätigkeit aufgegeben hat. Aber er betreut noch immer Doktoranden, so daß sein Kontakt zur nächsten Generation nicht abreißt.

Über das Ausmaß seiner malakologischen Arbeiten gibt die nachstehende Bibliographie einige Auskunft. Neben kleineren Vorhaben befaßt er sich zur Zeit hauptsächlich mit einer Monographie der rumänischen Schneckenarten, die vierbändig angelegt ist und deren erster Band als Manuskript bereits vorliegt. Dazu hat er viele Hunderte Abbildungen, insbesondere der anatomischen Details, selbst gezeichnet!

An Mollusken hat er 35 neue Arten beschrieben und benannt; darüber hinaus weitere in Gemeinschaftsarbeit mit einigen seiner Schüler, die sich ebenfalls speziell mit Molluskenkunde beschäftigen: 10 neue Limaciden-Arten (Gattungen *Limax*, *Deroceras*, *Milax*, *Lehmannia*) mit D. LUPU, 5 neue *Argna*-Arten mit A. NEGREA, eine neue *Alopi*-Art mit C. TESIO, eine neue *Monodacna*-Art (Bivalvia) mit GH. BALTA, eine neue *Lytopenia*-Art mit D. GROSSU.

Ferner wurden ihm zu Ehren folgende Arten bzw. Unterarten benannt:

Argna grossui ZILCH 1958,
Alopi grossui HUDEC 1970,
Alopi microstoma grossuana NORDSIECK 1977,
Bulgarica rugicollis grossui NORDSIECK 1973,
Deroceras grossui REISCHÜTZ 1975,
Hypanis caspia grossui SCARLATO et STAROBOGATOV 1972,
Limax grossui LUPU 1970,
Turricaspia grossui GOLIAKOV et STAROBOGATOV 1972,
 und dazu die Gattung *Grossuana* RADOMAN 1973.

Die obige Aufzählung zeigt, daß seine Arbeit auch außerhalb seines Heimatlandes in ihrem vollen Wert erkannt wurde. Von Anfang an hat der Jubilar danach gestrebt, Erkenntnisse und Erfahrungen mit Spezialisten anderer Länder auszutauschen. Mit vielen Fachkollegen korrespondierte er direkt, außerdem ist bzw. war er Mitglied in folgenden fachwissenschaftlichen Gesellschaften: Deutsche Malakozoologische Gesellschaft (seit 1936), Malacological Society of London und Conchological Society of Great Britain and Ireland (beide seit 1948); ferner: Société malacologique de France, Société Belge de Malacologie und Californian Malacozoological Society. Die Aufrechterhaltung dieser Mitgliedschaften, die an die Zahlung von Beiträgen in der jeweiligen Landeswährung gebunden ist, wurde ihm um so schwieriger, als durch die Inflation in den kapitalistischen Staaten die Mitgliedsbeiträge mehrmals erhöht wurden. So ist heute die persönliche Verbindung zu den Kollegen aus den verschiedenen Ländern um so notwendiger geworden. Auf vielen Fachtagungen hat er gesprochen, in London hat er 1962 die „Unitas Malacologica Europaea“ mitbegründet, er wurde 1974 Vorstandsmitglied und später Vizepräsident der nunmehrigen „Unitas Malacologica“.

Die Krönung seiner Lebensarbeit sieht der Jubilar in der geplanten vierbändigen Monographie der rumänischen Mollusken. Das heißt aber nicht, daß er sich in sein Studierzimmer zurückgezogen hat. Immer wieder geht er ins Gelände, wo seine Rüstigkeit und körperliche Gewandtheit manchen Jüngeren beschämt, er sammelt sein Belegmaterial selbst und benötigt auch jetzt zum Sehen der kleinen Arten noch keine Brille. Wer mit ihm in den rumänischen Bergen gesammelt hat, kann kaum glauben, daß Professor GROSSU nun schon das siebzigste Jahr erreicht hat. Möge es ihm vergönnt sein, noch viele Jahre zu wirken, die Vollendung aller seiner geplanten Arbeiten in Gesundheit zu erleben, und noch von vielen jungen Wissenschaftlern als väterlicher Freund verehrt zu werden!

Malakozoologische Veröffentlichungen von Alexandru V. Grossu

1936

Helix pomatia elsa Kob. in Rumänien. — Arch. Moll., 36 (3): 136.

Contribuțiuni la fauna malacologică a României: gasteropode terestre și de apă dulce. — Bul. Soc. Stud. St. Nat. București, 5-7: 74-78.

1938

Gasteropode noi și rare pentru fauna României. — Bul. Soc. Nat. România, București, 13: 29-32.

VIII

1939

Contributions sur le mode de détermination des gastéropodes. — Comp. Rend. scéances Inst. Sc. Roumanie, **3** (3): 310–314.

Contribuțiuni la studiul Unionidelor din România. — Bul. Soc. Stud. St. Nat. București, **8–10**: 48–63.

(Dissertation) Contribuțiuni sistematice, ecologice și biologice asupra gasteropodelor din regiunea Sinaia (Masivele Bucegi-Girbova). — Teză pres. Fac. Științe, Univ. Timișoara, nr. 175: 1–93.

Contribuțiuni la studiul repartiției geografice a moluștelor în România. — Revista Geografică Română, **2** (2–3): 114–121.

1940

Die Auswirkung des verspäteten Frühlingsbeginnes auf die Biologie der Lebewesen. — Natur und Heimat, Timișoara, **5**, März 1940: 3–4.

1942

Die Gastropodenfauna der Umgebung von Timișoara. — Compt. Rend. scéances Acad. Sc. Roumanie, **6** (1–4): 183–187. București.

1943

Katalog der im rumänischen Faunengebiet lebenden Gasteropoden (ein geschichtliches, systematisches und zoogeographisches Studium über die rumänische Gasteropodenfauna). — An. Ac. Rom., sec. științe, Ser. 3, **16**: 249–310.

1946

Considerațiuni zoogeografice asupra câtorva specii de gasteropode rare din România. — Rev. Geogr. I. C. B. G., **3** (1–3): 183–189. București.

Amphimelania holandri Fér., gastéropode relique en Roumanie. — Compt. Rend. scéances Cercle zool. Cluj, 1945–46: 14.

Contributions à la Faune malacologique de Roumanie: sur deux espèces nouvelles de Hydrobiidae: *Paladilhiosis codreanui* n. sp., *Bythinella dacica* n. sp. — Acad. Roumaine, Bull. sect. St., **29** (3): 203–206.

1950

Moluștele din riul Taița-Dobrogea. — „Natura”, **2** (3): 83–85. București.

1951

Potamopyrgus jenkinsi, gasteropod nou pentru apele continentale ale R. P. R. — Com. Acad. R. P. R., **1** (7): 593–596.

1952

Moluștele din sistemul de lacuri Razelm: studiu sistematic și bioeconomic. — Bul. St. Acad. R. P. R. Secț. St. Biol., **4** (3): 665–674.

1954

Moluște găsite în diferite gropi de la Hăbășești. — Hăbășești, monografie arheologică, edit. Acad. R. P. R.: 606.

1955

Contribuțiuni sistematice și zoogeografice la cunoașterea gasteropodelor din Valea Minuștului, Banat. — Com. Acad. R. P. R., **5** (4): 665–669.

Gasteropodele Pulmonate din R. P. R.: Mollusca, Gasteropoda Pulmonata. — Fauna R. P. R., **3** (1), Acad. R. P. R.: 1–520.

Contribuțiuni la cunoașterea faunei Gasteropodelor din R. P. R.: *Hohenwarthia orghidani* n. sp. din Fam. Ferussacidae. — Com. Acad. R. P. R., 5 (11): 1579–1582.

1956

Gasteropoda Prozobranchia și Opisthobranchia din R. P. R. — Fauna R. P. R., 3 (2): 1–220.
(Mit G. PALADIAN) Contribuțiuni la studiul Moluștelor din Delta și Bazinul Dunării inferioare. — Anal. Inst. Cercet. piscic., N. S., 1: 401–410.

1957

Noi contribuțiuni la cunoașterea gasteropodelor din R. P. R.: *Daudebardia rufa getica* nov. subsp. — Bul. Stiințific Acad. R. P. R., Ser. zool., 3 (1): 25–33.

(Mit D. LUPU) *Deroceras (Hydroilimax) melanocephalus*, eine kaukasische Limacide in Rumänien. — Arch. Moll., 86 (4–6): 171–172.

Considerații paleoecologice și biogeografice asupra moluștelor în săpăturile arheologice și în straturi de Loess. — Materiale Cercet. arheol. 4, Ed. Acad. R. P. R.: 373–376. București.

(Mit D. LUPU) Contribution à la connaissance de Limacides de la faune roumaine. — Trav. Museum „Gr. Antipa”, București, 1: 141–146.

Novoe o brjuchonogich v RNR. *Daudebardia rufa getica* nov. subsp. — Rev. Biol. Acad. R. P. R., 2 (2): 247–254. (Russ.)

1958

Helix lucorum lucorum în R. P. R. — Anal. Univ. „C. I. Parhon”, Ser. St. Nat., 20: 97–105.

(Mit A. RIEDEL) *Oxychilus deilus malinowskii* (C. Pfeiffer, 1865) und die verwandten Formen. — Arch. Moll., 87: 141–149.

1959

(Mit D. LUPU) Für Rumänien neue *Deroceras*-Arten und ihre tiergeographische Bedeutung. — Arch. Moll., 88: 41–51.

O nouă specie balcanică în fauna noastră: *Helix secernenda* Rossm. — Anal. Univ. „C. I. Parhon”, București, Ser. St. Nat., 21: 85–87.

(Mit D. LUPU) Un nou gasteropod în fauna R. P. R.: *Limax flavus* L. — Comunic. Acad. R. P. R., 9 (6): 561–567.

(Mit A. CĂRĂUȘU) Contribution à la connaissance des mollusques de la côte occidentale de la Mer Noire. — Lucrările Stațiunii zool. mar. Agigea: 213–222.

1960

Considerațiuni paleoecologice și paleoclimatice, pe baza gasteropodelor găsite în săpăturile arheologice de la Mitoc (malul Prutului). — Materiale cerc. arheol. 6: 19, Ed. Acad. R. P. R., București 1959.

Genul *Pisidium* C. Pfeiffer 1821 în fauna R. P. R. (Mollusca, Bivalvia). — Anal. Univ. „C. I. Parhon”, București, Ser. St. Nat., Biol., 24: 69–81.

Two New Species of the Genus *Daudebardia* (Terrestrial Gastropoda). — Proc. Malac. Soc. London, 34 (3): 174–180.

(Mit D. LUPU) Revision der Gattung *Limax* aus Rumänien, nebst Beschreibung einiger neuer Arten. — Arch. Moll., 89: 157–165.

1961

Variațiile lui *Cardium edule* L. în Marea Neagră. — Simpozionul Biologia Mării Negre 1960, Acad. R. P. R., Hidrobiologia 3: 177–191, 5 Textabb.

(Mit D. LUPU) *Lehmannia poirieri* Mabille 1883, un nou gastropod pentru fauna R. P. R. — Com. Acad. R. P. R., 11 (4): 455–459.

(Mit D. LUPU) Die Gattung *Lytopelte* (Limacidae) in den Karpathen. — Arch. Moll., **90**: 27–31.

(Mit D. LUPU) Reviziunea speciilor genului *Milax* Gray 1885, existente în România. — Anal. Univ. „C. I. Parhon”, Ser. St. Nat., Biol., **28** (10): 127–148.

(Mit D. LUPU) Zwei neue Arten der Gattung *Deroceras* Rafinesque 1820. — Arch. Moll., **90**: 21–25.

Poiavlenie poten narodnomu goziastvu. — Vestnik Moskovskogo Universiteta, Ser. 6, Biologia, **6**: 3–10. Moskva. (Russ.)

1962

Faunističeskie issledovania v Rumunii. — Zool. Shurnal, **12** (2): 306–310. Moskva. (Russ.)

Einige Betrachtungen über die geographische Verbreitung der Mollusken in der rumänischen Fauna. — Revue Biol., Acad. R. P. R., **7** (1): 95–104.

Bivalvia. — Fauna R. P. R., Acad. R. P. R., **3**: 1–426.

(Mit Gh. BALTAC) Limnocardiidae cvarternare în Delta Dunării. — Stud. cercet. Geol., **7**: 249–259.

Noi contribuții la cunoașterea moluștelor din cursul inferior al Dunării. — Hidrobiologia, **4**: 337–359.

Primul congres european de malacologie (Londra 17–23 sept. 1962). — Revista Inv. Superior, București, **9–10**: 111–114.

(Mit D. LUPU) Zur Kenntnis der Gattung *Lehmannia* Heynemann (Limacidae) und deren große Variabilität, nebst Beschreibung neuer Arten. — Arch. Moll., **91**: 191–201.

1963

The origin and evolution of the molluscs of the Black Sea. — 16th International Congress of Zoology, **1**: 45. Washington.

Quelques mots sur les limacides de la Republique Populaire Roumaine. — Le Courier Industriel et Scientifique, **71**: 12. Bruxelles.

(Mit A. NEGREA) Contribuții la cunoașterea moluștelor din peșterile R. P. R. — Lucrările Inst. Speologie „E. Racovița”, **1–2**: 503–508, 1962–1963.

(Mit D. LUPU) *Limax nyctelius* en Roumanie. — Arch. Moll., **92**: 141–143.

(Mit D. LUPU) Variabilité du genre *Deroceras* (fam. Limacidae) et description d'une nouvelle espèce. — Trav. Museum „Gr. Antipa”, București, **4**: 193–200.

(Mit D. LUPU) Dușmani noi sau puțin cunoscuți ai plantelor din sere, din depozitele alimentare și din culturi în țara noastră. — Lucrările Grădinii Botanice București (Festschrift), 975–982.

1964

Die Gastropodenfauna aus der nördlichen Kleinen Walachei (Südkarpaten) und ihre biogeographischen Eigenschaften. — Zool. Abh. Mus. Tierk. Dresden, **26** (14): 263–276.

The presence of *Rapana bezoar* L. (Muricidae) opposite the Rumanian Black Sea shores. — Arch. Moll., **93**: 215–218.

Nouvelle espèce du genre *Deroceras* dans la Fauna de Roumanie. — Trav. Museum „Gr. Antipa”, **4**: 214–221.

Prezența elementelor caucaziene în fauna malacologică a României. — Anal. Univ. București, Ser. Biol., **13**: 83–101.

(Mit R. CĂLINESCU, A. BUNESCU u. I. ȘTEFĂNESCU) Răspindirea geografică și valorificarea Unionidelor din R. P. R., cu privire specială asupra Bălții Brâila. — Anal. Univ. București, Ser. Geol.-Geograf., **13** (2): 109–121.

1965

(Mit D. GROSSU) Eine neue Art der Gattung *Lytopelte* aus dem Retezat-Gebirge der SW-Karpathen (Limacidae). — Arch. Moll., **94**: 51–54.

(Mit D. LUPU) Neue Beiträge zur Kenntnis der Verbreitung des *Limax nyctelius* in Europa. — Malak. Abh. Mus. Tierk. Dresden, **1** (6): 135–138.

(Mit D. LUPU) Espèces nouvelles du genre *Deroceras* (Gastropoda, Limacidae) en Roumanie. — Trav. Museum „Gr. Antipa”, **5**: 25–31.

1966

(Mit D. LUPU) Le genre *Lytopelte* (Limacidae) dans les Carpathes Occidentales. — Trav. Museum „Gr. Antipa”, **6**: 25–30.

Caucasian species in Central Europe: The genus *Lytopelte* (Gastropoda, Limacidae) in Roumania and its wide variation. — Proc. 2nd Europ. Malacol. Congress; Malacologia, **5** (1): 57–59.

Două specii ale genului *Alopi* în România. — Anal. Univ. București, Ser. biol., **15**: 9–17, 1967.

1967

Contributions à la connaissance de genre *Lehmannia* Heynemann (Gastropoda, Limacidae). — J. Conchyl., **106** (4): 119–128. Paris.

Caucasian element in the Malacofauna of Rumania. — Trudy Zool. Inst. Leningrad, **42**: 155–158.

1968

(Mit D. GROSSU) Ökologische Betrachtungen über die Molluskenfauna im rumänischen Sektor des Donau-Flusses und im Delta. — Arch. Hydrobiol., Suppl. **34** (Donauforschung 3): 168–203. Stuttgart.

Cannibalisme chez *Daudebardia*. — Arch. Moll., **98**: 139–141.

A new species of the genus *Limax* in Romania (Gastropoda, Limacidae). — Arch. Moll., **98**: 85–90.

(Mit A. RIEDEL) Beitrag zur Kenntnis der Zonitidae (Gastropoda) Rumäniens. — Trav. Museum „Gr. Antipa”, **8**: 735–748.

(Mit A. NEGREA) Révision des espèces du genre *Argna* Cossmann de Roumanie et description de quelques nouvelles unités taxonomiques. — Trav. Museum „Gr. Antipa”, **8**: 721–734.

Vorkommen, Frequenz und Verteilung der *Theodoxus*-Arten in der unteren Donau. — Limnologische Berichte der 10. Jubiläumstagung Donauforschung in Bulgarien: 259–268. Sofia.

1969

Beschreibung einiger neuer taxonomischer Einheiten der Daudebardiidae von Rumänien (Gastropoda, Pulmonata). — Arch. Moll., **99**: 77–89.

Beschreibung einiger neuer Arten der Gattung *Deroceras* (Gastropoda, Limacidae). — Arch. Moll., **99**: 157–170.

Studiul populațiilor și polimorfismul la *Hydrobia jenkinsi* (Smith) din complexul Razelm. — Cercet. ecologie animală: 131–139. București.

Une nouvelle espèce de genre *Alopi* en Roumanie (Clausiliidae). — An. Univ. București, Ser. Biol. animală, **18**: 84–88.

(Mit P. PROTOPOESCU u. C. MATEESCU) Formation des couches de civilisation de la station de Vădastra en rapport avec le sol, la faune malacologique et le climat. — Quartär, **20**: 135–162. Erlangen.

1970

- Revizuirea genului *Arion* Férussac în România. — Com. Zool., Soc. St. Biol. R. S. R.: 61–74.
- Interpretarea unor resturi de moluște din Rumelianul I și II din Cuina Turcului. — Stud. Cercet. Istorie Veche, **21** (1): 45–47.
- Zwei neue Arten der Gattung *Lehmannia* Heynemann aus Rumänien. — Malak. Abh. Mus. Tierk. Dresden, **3** (10): 109–114.
- Two species recently discovered invading the Black Sea. — Of Sea und Shore, **1**: 43–44. Washington.
- Boettgerilla vermiformis* Wiktor (Gastropoda-Pulmonata, Limacomorpha) în România. — Stud. Cerc. et Biol., Ser. Zool., **22** (4): 289–291.
- Comparative study of the species of *Lytopenia* Boettger from Roumania and a description of a new species, *L. lotrensis* n. sp. — Proc. Malac. Soc. London, **39**: 105–110.

1971

- Revizuirea limacomorfelelor (Gastropode – Pulmonate) din regiunea Sinaia (Masivele Bucegi și Gîrbova). — Com. Stiinț. Muzeul St. Nat. Ploiești, **1**: 107–111.
- (Mit C. TESIO) Études biochimiques pour la taxonomie et la systématique du genre *Limax* (Gastropoda, Limacomorpha). — Atti Soc. Ital. Sc. Nat. Civ. Nat. Mus. Milano, **112** (3): 289–300.
- (Mit C. TESIO u. L. MEȘTER) Cercetări de taxonomie biochimică la animale. — Rev. Natura, 1971 (6): 11–19.
- (Mit C. TESIO u. L. MEȘTER) Contributions taxonomiques avec la methode electrophorèse sur la famille de Cobitidae. — Trav. Museum „Gr. Antipa”, **11**: 319–326.
- Variația unor specii de *Campylaea* din regiunea Porților de Fier. — Stud. Cercet. Comisia Monumentelor Naturii Craiova, 1971: 115–123.

1972

- Fünf neue Arten der Gattung *Deroceras* von der Balkanhalbinsel in der Sammlung des Naturhistorischen Museum in Wien (Gastropoda, Limacidae). — Ann. Naturhist. Mus. Wien, **76**: 639–648.
- Gastropodele din zona Porților de Fier. — Atlas Monografia „Porților de Fier”, Ed. Acad. R. S. R.
- Noi contribuții la cunoașterea genului *Daudebardia* Hartmann (Gastropoda, Pulmonata) în Roumâniei. — Stud. Cercet. Biol., Ser. Zool., **24** (5): 419–422.
- Asociațiile gasteropodelor de la Porțile de Fier. — Stud. Cercet. Biol., Ser. Zool., **24** (4): 293–298.
- Deroceras thersites* H. Simroth, o nouă specie balcanică în fauna României (Gastropoda – Limacidae). — Stud. Cercet. Biol., Ser. Zool., **24** (1): 3–5.
- (Mit Z. STOICESCU) Componența și caracteristica gasteropodelor din județul Prahova. — Comun. Referate, Muz. St. Nat. Ploiești, 1972: 324–338.
- (Mit C. TESIO) Determination of the species *Alopiia lactea* Bielz (Fam. Clausiliidae, Gastropoda) from the mountains of Bucegi (Carpathians) by anatomical and electrophoretic studies. — Anal. Univ. București, Biol. animală, **21**: 43–48.
- (Mit C. TESIO) Anatomical and electrophoretic studies of the amphidromic problem in some species of the genus *Alopiia* H. et A. Adams (Clausiliidae, Gastropoda). — Rev. roum. Biol., Ser. Zool., **17** (5): 335–343.

1973

- (Mit C. TESIO) Bestimmung der Arten *Campylaea trizona* Rossm. und *C. balcanica* Kobelt auf Grund biochemischer Kriterien. — Malak. Abh. Mus. Tierk. Dresden, **4** (8): 59–66.

Les limocardiides actuelles du bassin ponto-caspique. — Rev. Informat., Soc. Belgique Malacol., Bruxelles, 7-8: 123-150.

(Mit C. TESIO) Un nou gen pentru fauna României: *Macedonica* C. Boettg. din familia Clausiliidae (Gastropoda), identificat prin metode biochimice. — Stud. Cercet. Acad. R. S. R., Ser. Zool., 1 (2): 111-115.

(Mit C. TESIO) Revision der Arten der Aloiinae aus den südlichen Karpaten nebst Beschreibung einer neuen Art (Gastropoda, Clausiliidae). — Arch. Moll., 103: 87-91.

Caracteristica și asociațiile de moluște din sudul Moldovei. — „Stud. Comunic.”, Muzeul St. Natur. Bacău, 1973: 7-14.

(Mit C. TESIO) Recherches anatomiques et biochimiques sur les espèces du genre *Alopi* et quelques problèmes se rapportant à la systématique de la famille Clausiliidae (Gastropoda). — Anal. Univ. București, Ser. Zool., 22: 37-44.

1974

(Mit C. TESIO) Anatomische und biochemische Methoden für die Trennung einiger konvergenter Arten der Gattung *Alopi* (Fam. Clausiliidae). — Trav. Museum „Gr. Antipa”, 14: 97-103.

Caracteristica și asociațiile de gasteropode din Banat în diferite ecosisteme. — „Tibiscus”, Centenar. Muz. Bănățean, Timișoara: 95-106.

(Mit C. TESIO) Noi orientări în sistematica animală pe baza studiilor biochimice. — Progrese și Perspective în Biologie, 1974: 137-155. București.

Catalogul gasteropodelor din colecția „Dr. K. Brančik” aflată la muzeu din Oradea. — „Nymphaea”, Muzeul St. Nat. Oradea, 1974: 182-202.

Études électrophorétiques pour la confirmation du genre *Herilla* H. et A. Adams (fam. Clausiliidae, Gastropoda). — Informat., Soc. Belge Malacol., Ser. 3, 1: 11-17.

1975

(Mit C. TESIO) Contributions biochimiques (électrophorèse) à la détermination de l'unité du genre *Deroceras* (Gastropoda, Limacomorpha). — Malak. Abh. Mus. Tierk. Dresden, 4 (19): 177-183.

(Mit C. TESIO) Suggestions for Species grouping within the Family Limacidae (Gastropoda, Pulmonata) by Biochemical Methods. — Proc. Malac. Soc. London, 41 (4): 321-329.

Gastropoda. — Monografia „Porților de Fier”, Ed. Acad. R. S. R., „Fauna”, 1975: 33-40.

(Mit C. TESIO) Systematic studies on some species of the genus *Helicigona* (Pulmonata: Helicidae). — Malacol. Review, 8: 111-113.

Charakteristik der Mollusken des Schwarzen Meeres. — „Informationen”, Club Conchylia, 1: 4-6. Darmstadt.

(Mit A. NEGREA) Eine relikte Gattung der rumänischen Fauna: *Ferrissia* Walker, 1903 (Gastropoda, Basommatophora). — Malak. Abh. Mus. Tierk. Dresden, 4 (21): 191-196.

Die Bedeutung der kontinentalen Gastropoden von Rumänien. — „Informationen”, Club Conchylia, 3: 10-13. Darmstadt.

(Mit I. PĂUNESCU) Catalogul colecției de Gasteropode A. I. Licherdopol existentă la Muzeul Olteniei. — Stud. Cercet. Ocrotirea Nat. Jd. Mehedinți, 1975: 237-244.

1977

Le polymorphisme des gastéropodes et la possibilité d'identifier et de limiter l'espèce avec des méthodes biochimiques. — Proc. 5th Europ. Malacol. Congress; Malacologia, 16 (1): 15-19.

1978

Metode biochimice în taxonomie și limitelelor. — Probleme de biologie evoluționistă, 1978: 85–89. București.

Mollusca. — Tractat de zoologie agricolă, Ed. Acad. R. S. R., 1978: 166–190.

1979

Revision of the Species of the Daubardiidae Family of Roumania (Gastropoda, Pulmonata). — Malak. Abh. Mus. Tierk. Dresden, 6 (1): 1–41.

Revision der Vitriniden Rumäniens (Gastropoda, Stylommatophora). — Malak. Abh. Mus. Tierk. Dresden, 6 (9): 107–123.

Neue Gastropoden-Arten für die Fauna Rumäniens (Helicidae-Helicellinae). — Trav. Museum „Gr. Antipa“, 20: 21–28.

Eine neue Gastropoden-Art: *Monachoides bacescui* n. sp. (Fam. Helicidae, Unterfam. Hygromiinae). — Trav. Museum „Gr. Antipa“, 20: 31–35.

1980

Die Variabilität von *Bradybaena fruticum* (O. F. MÜLLER), mit Beschreibung einer neuen Unterart aus Rumänien (Gastropoda, Stylommatophora, Bradybaenidae). — Malak. Abh. Mus. Tierk. Dresden, 6 (23): 303–312.

HILDEGARD ZEISSLER